

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

- verstehen sich als Beschäftigte der Stadt Waldorf
- sind Bezugspersonen und direkte Ansprechpartner für Kinder und Eltern
- haben im Interesse der Kinder das Wohl der ganzen Einrichtung im Blick
- erarbeiten gemeinsam pädagogische Ziele und setzen diese in Handlungsfelder um
- haben Raum für eine vielfältige Ausgestaltung des pädagogischen Ansatzes
- arbeiten verbindlich in Teams, die geprägt sind durch gegenseitige Achtung, Partnerschaftlichkeit und die Mitverantwortung aller, ebenso durch fachliche und persönliche Kompetenzen sowie das Engagement des Einzelnen
- nehmen regelmäßig an Fort- und Weiterbildungen teil, um die bestehende Qualität der Arbeit zu sichern und nachhaltig weiterzuentwickeln



„Kinder sind Feuer, die entfacht und nicht Fässer, die gefüllt werden wollen.“

(François Rabelais)

Kooperation

Unsere Einrichtungen kooperieren zur umfassenden Förderung unserer Kinder und zur Weiterentwicklung ihrer pädagogischen Arbeit

- regelmäßig miteinander
- mit Institutionen, Schulen, Fachdiensten, Therapeuten und örtlichen Gruppierungen



Die Stadt Waldorf als Träger

- schafft Rahmenbedingungen, die die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtern
- betrachtet ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als wichtigste Ressource
- beschäftigt qualifiziertes Fachpersonal und fördert dessen Fortbildung
- arbeitet regelmäßig und konstruktiv mit den Einrichtungen zur Weiterentwicklung der pädagogischen Inhalte zusammen
- stattet ihre Einrichtungen personell, sächlich und räumlich adäquat und bedarfsorientiert aus
- fördert auf der Basis des christlichen Menschenbildes die Toleranz und den Dialog zwischen den verschiedenen Religionen und Kulturen

Leitbild der Pädagogischen Einrichtungen der Stadt Waldorf

VERANTWORTUNG

für die Zukunft!



Auf ein Wort.

Die Kinderfreundlichkeit einer Stadt sowie ihre Bildungs- und Betreuungsangebote sind heute entscheidende Standortfaktoren. Die Stadt Walldorf legt daher seit vielen Jahren großen Wert auf eine hohe Qualität in der Arbeit der Kindertagesstätten. Auf diesem Hintergrund haben wir bereits im Jahre 2006 ein Leitbild erarbeitet, das die unterschiedlichen Themen anspricht, die pädagogischen Standards definiert und für die Konzeptionen der einzelnen Einrichtungen die Grundlage bildet.

Dieses Leitbild gilt nicht nur für die Kindergärten, sondern ist Grundlage der Arbeit unserer pädagogischen Einrichtungen insgesamt, zu denen auch die Kommunale Schülerbetreuung, das Jugendkulturhaus JUMP mit der Ferienbetreuung „Urlaub ohne Koffer“ und die Sprachförderung gehören.

Mein Dank gilt allen, die zur Leitbilderstellung beigetragen haben.

Walldorf im Dezember 2017

Otto Steinmann
Erster Beigeordneter

Unsere Kinder

- sind Individuen mit eigenen Interessen, Bedürfnissen und Fähigkeiten
- finden in unseren Einrichtungen Geborgenheit, Sicherheit und Vertrauen. Sie werden angenommen, wie sie sind
- erfahren Schutz vor Gefahren, die sie selbst nicht einschätzen können
- bekommen Zeit, Raum und kompetente Begleitung, um sich individuell gemäß ihrem Tempo weiterzuentwickeln
- erfahren eine ganzheitliche Erziehung und vielfältige Bildungsangebote
- können die Welt mit allen Sinnen erforschen, erfahren und erleben
- erleben Partizipation durch, ihrem Alter entsprechender Mitbestimmung und Beteiligung



Unsere Familien

- sind Erziehungspartner, deren Erziehungsarbeit durch unsere Einrichtungen ergänzt und unterstützt wird
- erfahren partnerschaftlichen Umgang, eine vertrauensvolle Atmosphäre, offene Gesprächsbereitschaft, kooperative Zusammenarbeit und bei Bedarf Beratung und Unterstützung
- werden ernst genommen mit ihren Wünschen, Anregungen und konstruktiver Kritik
- haben Talente und Fähigkeiten, die sie – je nach Möglichkeit – in die pädagogische Arbeit mit einbringen
- erleben regelmäßige – nicht nur anlassbezogene – Kommunikation
- werden in ihrer unterschiedlichen Sozialisations- und Lebenssituation wahrgenommen
- finden unsere Einrichtung als Ort der Begegnung vor

Unsere Leitung

- ist erster Repräsentant der Einrichtung
- entwickelt Visionen und fördert die pädagogische Weiterentwicklung der Einrichtung
- ist dem Träger gegenüber im Rahmen der Konzeption für die Arbeit in der Einrichtung gesamtverantwortlich und hat die dafür notwendigen Kompetenzen
- einigt ihr Team in Grundsätzen und setzt gemeinsame Ziele in Handlungsfelder um
- motiviert und stützt ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und sorgt für eine konstruktive Konfliktkultur
- unterstützt die Beziehungen zwischen Kindern, Eltern, Team und Träger